

# IMPRELON® S pd/IMPRELON® S+ pd

## Verarbeitungshinweise

**Beschreibung:** IMPRELON® S/ IMPRELON® S+ ist ein hochwertiges Tiefziehmaterial aus einem extrem bruch- und abrasionsfesten, transparenten Kunststoff. Das Material wurde auf seine biologische Unbedenklichkeit geprüft und freigegeben. Ein Vortrocknen von IMPRELON® S ist nicht notwendig, da alle Stärken bereits ab Werk vorgetrocknet und für den sofortigen Gebrauch in Folienbeuteln vakuumverpackt sind.

**Modellvorbereitung:** Bei markanten Unterschnitten sollten diese unterhalb der Zahnäquators sowie die Papillen entweder digital oder vor dem Tiefziehvorgang mit BLUE-BLOKKER® oder mit SIL-KITT so ausgeblockt werden, dass die Schiene anschließend eine gute Friktion hat, sich aber beim Eingliedern nicht zu stark aufwölbt. Falls im Bereich der Molaren kein Unterschnitt ausgebildet ist, kann optional mithilfe von Attachements die Retention der Schiene verbessert werden. Ansonsten kann es später je nach Ausdehnung des Zahnbogens und nach individueller Situation zu einem leichten Wipp-Effekt der Schiene kommen.

**Modellisolierung:** Damit die Schienen reibungslos von gedruckten Modellen gelöst werden können, empfehlen wir die Verwendung der ISOFOLAN® Folie (REF 3207) oder IMPRELON® S+ zur Isolierung des Modells. Bei Verwendung von Hartgips Modellen mit IMPRELON® S+ sollten die Modelle für eine einfache Entformung vorher mit Wasser benetzt oder isoliert werden. IMPRELON® S ohne integrierte Schutzfolie sollte zusammen mit ISOFOLAN® verwendet werden.

**Tiefziehen:** Mit ISOFOLAN® isolierte Vollmodelle sollten grundsätzlich im Granulat und entsprechend isolierte Zahnkränze auf der Modellstützplatte tiefgezogen werden. Zur besseren Handhabung empfehlen wir die Verwendung einer Granulatabdeckung (REF 3006 oder 3007) beim Tiefziehen im Granulat.

**OSAMU-Retainer:** Der OSAMU-Retainer wurde als Behandlungskonzept für die Retentionsphase von Dr. Osamu Yoshii, Tokio entwickelt. Nach mehr als zweijährigen klinischen Tests wird der OSAMU-Retainer seit vielen Jahren erfolgreich eingesetzt. Der Retainer wird separat für Ober- und Unterkiefer aus einer Kombination hochwertiger Tiefziehfolien hergestellt; einer weichen BIOPLAST® Folie (1,5 mm) und einer hartelastischen IMPRELON® S Folie (0,75 mm). Die hufeisenförmigen Folien bedecken nur den Zahnbogen sowie Teile der Schleimhaut im apikalen Bereich. Die Schienen bewirken lediglich geringste Bisserrhöhungen. Der Zahnkörper bis zum Alveolarbereich wird von dem weichen BIOPLAST bedeckt, während die Okklusalfächen präzise im hartelastischen IMPRELON® S pd gefasst sind. Diese Form- und Funktionsvorteile des OSAMU-Retainer garantieren optimale Retentionsergebnisse. Weitere Vorteile sind die bestechende Ästhetik durch absolute Transparenz sowie die einfache und kostengünstige Herstellung. Aufgrund seines besonderen Aufbaus kann der OSAMU-Retainer auch für kleine Korrekturschritte mit anschließender Retention verwendet werden.

**Ausarbeiten:** Zur Ausarbeitung empfehlen wir das Finier-Set (REF 3378). Grobes Austrennen der Schiene kann mit einem HM Schneidfräser (REF 3369) oder Trennfräser (REF 3214) durchgeführt werden. Feinere Ausarbeitung – insbesondere der Interdentalräume – erfolgt mit dem Tricutter, fein (REF 3370). Für die abschließende Endbearbeitung und Politur haben sich sowohl Polyfix, braun (REF 3371) als auch OSAMU-Polierer (REF 3247) bewährt. Zum Polieren und Glätten sowie zur Nachbearbeitung der Schienen sind ebenfalls die DIMO®, DIMO® PRO (REF 3380-3384) und DIMO® PRO SLIM (REF 3376) Scheiben prädestiniert. Beim Ausarbeiten ist darauf zu achten, dass die arkadenförmigen Einfräsungen am Schienenrand möglichst rund sind, damit keine Sollbruchstellen entstehen.

**Reinigen/Pflegen:** Empfehlenswert ist die tägliche Reinigung mit CETRON® Pulver aus unserem CETRON® Programm. Die Schiene kann auch mithilfe einer Prothesenbürste und Wasser gereinigt werden. Um Veränderungen, Verfärbungen und Schädigungen der Schiene zu vermeiden, sollten keine Reinigungsmittel mit Oxidationsmitteln (Aktivsauerstoff, Chlor u.ä.) verwendet werden. Gleichfalls dürfen organische Lösungsmittel wie z. B. Ethanol, Aceton etc. nicht zur Reinigung verwendet werden. Die Reinigung der Zähne oder der Schiene mit Zahnpasta oder Mundwasser, die anionische Tenside wie z.B. Natrium Lauryl Sulfate enthalten, sollte vermieden werden.

**Hinweise:** Das Material ist temperaturempfindlich und sollte nicht mit kochendem Wasser oder heißen Getränken, wie Kaffee oder Tee in Berührung kommen. Das komplette Folienprogramm finden Sie unter: [www.scheu-dental.com/tiefziehfolien](http://www.scheu-dental.com/tiefziehfolien)

CE 0044



SCHEU-DENTAL GmbH  
[www.scheu-dental.com](http://www.scheu-dental.com)

Am Burgberg 20  
58642 Iserlohn · Germany

phone +49 2374 9288-0  
fax +49 2374 9288-90

Facebook  
[scheu.dental](http://scheu.dental)

SCHEU

DE 07/24 REF PDF0007\_01

